

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „Kris24“ vom 27. März 2022 17:54

Zitat von Mueller Luedenscheidt

Tja, und Frankreich hat trotz strikterer Lockdowns und höherer Impfquote ca. 20 % mehr Todesfälle pro Million Einwohner zu verzeichnen als Schweden. Und nun?

Im Zuge der No-Covid-Debatte fand ich es bemerkenswert, dass Deutschland trotz stark unterschiedlicher Parameter (geografische Lage, Vernetzung mit Nachbarländern, politisches System, gesellschaftliche Kultur etc.) mit allen möglichen Ländern problemlos verglichen werden konnte, z. B. mit Australien, Neuseeland, China, Taiwan etc. In der aktuellen Debatte sind Vergleiche mit Nachbarländern nun nicht statthaft, weil sich einzelne Kennzahlen leicht unterscheiden. Da soll mal eine*r durchblicken.

Zur bald entfallenden Maskenpflicht in den Klassenräumen: In der Woche vor den Osterferien werde ich die Maske konsequent tragen. Nach den Osterferien vermutlich situativ. Z. B. Maske aus, wenn ich vorne am Pult stehe/sitze und Maske an, sobald ich durch den Klassenraum hühnere bzw. mich durch das Schulgebäude bewege.

Frankreich hatte wie Italien das Pech, sehr früh betroffen zu sein. Schweden hätte als Land am Rand kaum betroffen sein können. Vergleiche es mal mit den anderen skandinavischen Ländern.

Außerdem kann die Politik strikten Lockdown befahlen, wenn es die Menschen nicht beachten, ist er halt nicht strikt. (Wir haben viele Kontakte nach Frankreich und wunderten uns, dass auch in 2021 die Desinfektion von Tischen etc. wichtiger war als z. B. Masken tragen und Abstand. In Frankreich schien es bei vielen gerade Bürgerpflicht zu sein, sich nicht an die Maßnahmen zu halten und dann mit fehlenden Wissen, Covid-19 ist sicher keine Schmierinfektion, wundern mich die Zahlen nicht.)

.